

LOOSDORF IM BLICKPUNKT.

Die SPÖ Loosdorf und Bürgermeister Thomas Vasku wünschen
FROHE WEIHNACHTEN



Wieder geht ein Jahr zu Ende und die SPÖ Loosdorf - Team Vasku wünscht „Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!“
Wir freuen uns gemeinsam mit den Loosdorferinnen und Loosdorfern wieder viele neue Vorhaben 2023 umsetzen zu können.



Gemeinsam denken
Gemeinsam arbeiten
Gemeinsam erfolgreich

Besuch uns:

www.loosdorf.spoe.at
loosdorf@noe.spoe.at
0664/5418225

 [Facebook.com/spoelooosdorf](https://www.facebook.com/spoelooosdorf)

Aus dem Inhalt:

- ➔ Seite 2: Ein Hoch auf die Freiwilligkeit
- ➔ Seite 3: Interview mit LHStv. Franz Schnabl
- ➔ Seite 4: Veranstaltungen

Sozialfonds

Seit 2013 besteht für besondere Härtefälle und Einzelschicksale die Möglichkeit, sich an die Gemeinde Loosdorf zu wenden. Auch Sie können mit Ihrer Spende vielen LoosdorferInnen helfen: **Volksbank Spendenkonto „Sozialfonds Loosdorf“, AT424715076801920000**



Bgm. Thomas Vasku und gGR Ing. Birgit Batsch danken Reinhard Sieber (mitte) für die großzügige Spende.

Blackout Vorkehrungen

Das Budget für kommendes Jahr umfasst bereits Notstromaggregate für die Freiwilligen Feuerwehren Loosdorf und Albrechtsberg-Neubach, für das Gemeindeamt sowie ein mobiles für die Pumpstationen. „Die Gemeinde Loosdorf ist für ihre vorausschauenden Maßnahmen bekannt, hier gelten wir als Vorreiter. Auch die Blackout-Mappen an jeden Loosdorfer Haushalt wurden Ihnen bereits von GemeindevertreterInnen zugestellt. So wären wir für einen – hoffentlich nie eintretenden – Ernstfall optimal gerüstet“, so Bürgermeister Thomas Vasku.

Gemeinde Loosdorf geht auch in schwierigen Zeiten mit stabilen Finanzen in die Zukunft

„Die Teuerung trifft derzeit jeden einzelnen Loosdorfer massiv. Energie, Lebensmittel, Wohnen sind nur drei der massivsten Einschnitte in unser aller Geldbörsen. Natürlich spüren das auch die Gemeindekassen. Die Stromkosten steigen um das drei- bis vierfache. Und auch Versicherungen und Baumaßnahmen werden um 10 - 15 Prozent teurer“, weiß Bürgermeister Thomas Vasku um die Herausforderungen von jedem Haushalt, aber auch der Gemeinde. Loosdorf wird an seinem Gestaltungsplan trotz allen Widrigkeiten festhalten. „Loosdorf ist

eine der lebens- und liebenswertesten Orte Niederösterreichs – so soll es auch bleiben und sich laufend weiterentwickeln“, meint Vasku und dankt allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern, die parteiübergreifend für die Loosdorferinnen und Loosdorfer zusammenarbeiten.

Die Gemeinde kann auch im ablaufenden Jahr auf solide Finanzen und einen Überschuss bauen. Wir sind im Kinderbetreuungsbereich mit unserer Kindergruppe Loosdorf sowie der Nachmittagsbetreuung an der Schule ebenso gut aufgestellt, wie

wir laufend an der Infrastruktur – Straßenbau und -sanierung, Radwege, Kanal, Kläranlage, Wasser- und Internetversorgung – arbeiten.

Die Freiwilligkeit hat traditionell einen hohen Stellenwert in Loosdorf, so haben wir auch heuer wieder an die € 60.000 an Subventionen für unsere Vereine beschlossen: „Wir sind glücklich und stolz, viele Vereine in unserer Gemeinde zu haben. Sie sind die Basis des Zusammenhaltes in unserer Gesellschaft und dafür vielen Dank!“, so Vasku.

Ein Hoch auf die Freiwilligkeit



Anlässlich der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und des kommenden Jahreswechsels darf ich mich heuer mit einigen persönlichen Worten an Sie wenden.

Die Rettungsstelle Loosdorf mit ihren beiden Betätigungsfeldern „Rettungs- und Sanitätsdienst“ sowie „Essen auf Rädern“ ist in unserer Gemeinde und in der Region eine der wichtigsten Institutionen schlechthin. Auf Grund der vielen persönlichen Gespräche bin ich davon überzeugt, dass das

nicht nur ich so sehe, sondern diese Meinung auch in der Bevölkerung ganz stark verankert ist. Egal, ob bei einem Notfall die Rettung rasch kommt und kompetente Sanitäter helfen, ob sich der Dialyse- und Krebspatient bei der regelmäßigen Krankenhausfahrt bei euch gut aufgehoben fühlt, oder rund um die Mittagszeit zu immer mehr Personen die tägliche Mittagsmahlzeit rechtzeitig ankommt. Immer handelt es sich um Jobs, die in unserer Gesellschaft eine ungeheure Wichtigkeit erfahren, ja ganz einfach unerlässlich sind.

Der Vereinsvorstand hat sich dazu entschlossen, ab Jänner 2023 mit der organisatorischen Tätigkeit des Rettungswesens, der sogenannten „BetriebsführungsgmbH“ des ASBÖ-Landesverbandes, beizutreten. Damit kann die finanzielle Absicherung des Vereines auch langfristig sichergestellt werden. Ganz wichtig: für die Tätigkeit vor Ort hat dies keinerlei Auswirkung. Auch die Freiwilligendienste im Rettungs- und Sanitätsdienst, sowie alle ehrenamtlichen Tätig-

keiten (auch bei Essen auf Rädern) und das Vereinsleben bleiben dabei völlig unverändert. Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung diese Entscheidung ebenfalls positiv zur Kenntnis genommen und ganz klar zum Ausdruck gebracht, dass dem ASBÖ-Loosdorf auch weiterhin jede erforderliche Unterstützung von der Gemeinde so gut wie möglich gewährt werden soll.

Mit meinem herzlichen Dank für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr, möchte ich all jenen danken, die ihre Freizeit dem Wohle unserer Bevölkerung schenken und wünsche ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das kommende Jahr, viel Glück und Erfolg, vor allem aber Gesundheit – das wichtigste Gut das wir haben.

Ihr,

Bürgermeister Thomas Vasku

Schnabl – Weihnachtsaktion



„Es ist ein wunderschönes Gefühl Kinderaugen unterm Weihnachtsbaum glänzen zu sehen. Viele Familien müssen jedoch – gerade in Zeiten der Teuerung – jeden Cent zwei Mal umdrehen. Für Weihnachtsüberraschungen bleibt da nicht viel übrig“, beschreibt LHStv. Franz Schnabl den Beweggrund die Spenden-„Aktion Weihnachten“ für den Armutsfonds der Volkshilfe zu starten. <https://noe.spoe.at/ich-kann-helfen>

Scheele – Pflegebonus



„Dieser Bonus muss ohne Wenn und Aber allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Pflege- und Gesundheitsbereich zukommen! Da darf es keine Ausnahmen geben!“, fordert LAbg. Karin Scheele die Einbeziehung aller, die um den Bundes-Pflegebonus derzeit umfallen. Darüber hinaus fordert die SPÖ NÖ das Gehaltsniveau im Pflege- und Gesundheitsbereich anzuheben und planbare Freizeiten zu gewährleisten.

Frag die SPÖ! LiB befragt LHStv. Schnabl zur Landtagswahl

Die Landtagswahl steht vor der Tür – wir befragen LHStv. Franz Schnabl, Landesparteivorsitzender der SPÖ NÖ.

LiB: KandidatInnenliste – alt und grau oder bunt und vielfältig?

Schnabl: Eindeutig: Bunt und vielfältig! Wir zeigen mit unserer KandidatInnenliste, dass für uns alle Regionen Niederösterreichs gleich viel zählen. Wir zeigen, dass alle, Männer und Frauen, alt und jung, ArbeiterInnen und Angestellte, und deren Anliegen Gehör finden. Da wäre unsere Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, die den enormen Stellenwert der Gesundheit unterstreicht. Die Jugendvertreterin Amelie Muthsam setzt sich etwa für Klima, Wohnen und Einkommen ein - es ist so viel zu tun, um den Jungen ein gutes Leben zu ermöglichen. Weiters auf der Liste findet sich die ehemalige Bundesministerin Ines Stilling und der Bgm. aus Traiskirchen Andreas Babler. Eine starke Stimme für die Menschenrechte. Ein Gegenmodell zur Politik der Spaltung und der Hetze.

LiB: Wahlkampf ist Plakatzeit mit Versprechen, die danach nichts wert sind ... was sagen Sie dazu?

Schnabl: Was die SPÖ NÖ betrifft, muss ich das zurückweisen. Wir sind sicher, dass die NiederösterreicherInnen nicht die schönsten Plakate wählen, oder die teuersten Kampagnen. Und das stimmt uns zuversichtlich, weil wir uns den Herausforderungen der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher widmen – wie Teuerung, Gesundheit, Kinderbetreuung,



Pflege und natürlich Arbeit. Als einzige Partei mit konkreten Angeboten und detaillierten PROgrammen. Die Menschen wollen Veränderung statt billiger Tricks.

LiB: Im Fußball wird oft der Spruch strapaziert: Fußball ist ein einfaches Spiel: 22 Männer jagen 90 Minuten lang einem Ball nach, und am Ende gewinnen immer die Deutschen. Verhält sich das nicht in Niederösterreich mit der ÖVP auch stets in ähnlicher Form?

Schnabl: Niederösterreich braucht Veränderung. Die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher haben genug von Chats, Skandalen und Machtversessenheit. Wir haben genug von absoluter Allmacht. Wir brauchen eine Landesregierung, die so vielfältig ist wie das Land. Weltoffen, modern, mutig. Eine Politik, die zuhört, anstatt drüber zu fahren. Dafür werben wir bei den kom-

menden Wahlen. Mit unseren Themen und mit dieser Liste haben wir ein starkes Angebot für alle NiederösterreicherInnen, egal wen die Landsleute bei der letzten Wahl gewählt haben. Teuerung, Transparenz, ein Ende der ständigen Skandale und Tatenlosigkeit, das sind Themen, die auch vielen WählerInnen der ÖVP sauer aufstoßen. Wir wollen all jene einladen, diesmal ein Stück des Weges mit uns zu gehen.“

Wenn auch du eine Frage hast,
richte sie an: loosdorf@noe.spoe.at
oder th.vasku@gmail.com



Gemeinderatssitzung vom 15.12.

- **Voranschlag 2023 und mittelfristiger Finanzplan 2024-2027**
- **Subventionen:**
Unsere Vereine können sich wieder über eine Fördersumme von rund € 60.000,- freuen
- **Kläranlage Neu:**
Planungsvergabe Hochwasserschutz
- **Feuerwehrangelegenheiten:**
 - Fahrzeug-Stationierungsplan für die Gemeinde
 - Ankauf eines HLF 2 (Hilfslöschfahrzeug) für die Freiwillige Feuerwehr Albrechtsberg-Neubach
 - Auftragsvergabe für die ersten Umbaumaßnahmen im Feuerwehrhaus Albrechtsberg (WC, Abstellraum)
 - Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines Vorausrüstfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Loosdorf
- **Hochwasserschutz Loosdorf Nord-Ost:**
Letzte Pachtverträge mit den Grundstückseigentümern beschlossen

Einladung zum Silvesterstand

Die SPÖ Loosdorf öffnet heuer wieder am 31. Dezember ab 9:00 Uhr den Silvesterstand am EKZ Platz. Für das leibliche Wohl sorgt die SPÖ - Team Vasku mit Suppe, Chili und Gulasch, für Getränke der ASK. Standesgemäß wird der Musikverein Loosdorf ab 11:00 Uhr das neue Jahr musikalisch willkommen heißen.

Silvesterstand am EKZ Platz

31. Dezember 2022, Beginn 9:00 Uhr



Ballkalender

- **„Loosdorf tanzt“**
Ball der Marktgemeinde und Loosdorfer Vereine
21. Januar 2023, Losensteinhalle
- **ASK Gschnas**
11. Februar 2023
Gasthaus Veigl
- **ASK Kindermaskenball**
12. Februar 2023
Gasthaus Veigl
- **Ball der Pensionisten**
13. Februar 2023
- **Musikerball**
18. Februar 2023
Losensteinhalle



**Die Kinderfreunde**
LOOSDORF



KASPERL THEATER

Wann: Samstag, 24.12.2022
Einlass: 13:45 – Beginn ca. 14:00
Wo: Losensteinhalle Loosdorf
Alter Rathausplatz 12,
3382 Loosdorf

weihnachtliches Kasperlstück
Für die Kinder bringt der Kasperl eine Überraschung mit!
Freier Eintritt für Mitglieder; Nicht-Mitglieder: 3€



www.noel.kinderfreunde.at/loosdorf
 www.facebook.com/kinderfreundeloosdorf

Während dieser Veranstaltung werden Foto- bzw. Filmaufnahmen gemacht, die zum Zwecke der Berichterstattung und der allg. Öffentlichkeitsarbeit über verschiedene Medien veröffentlicht werden!